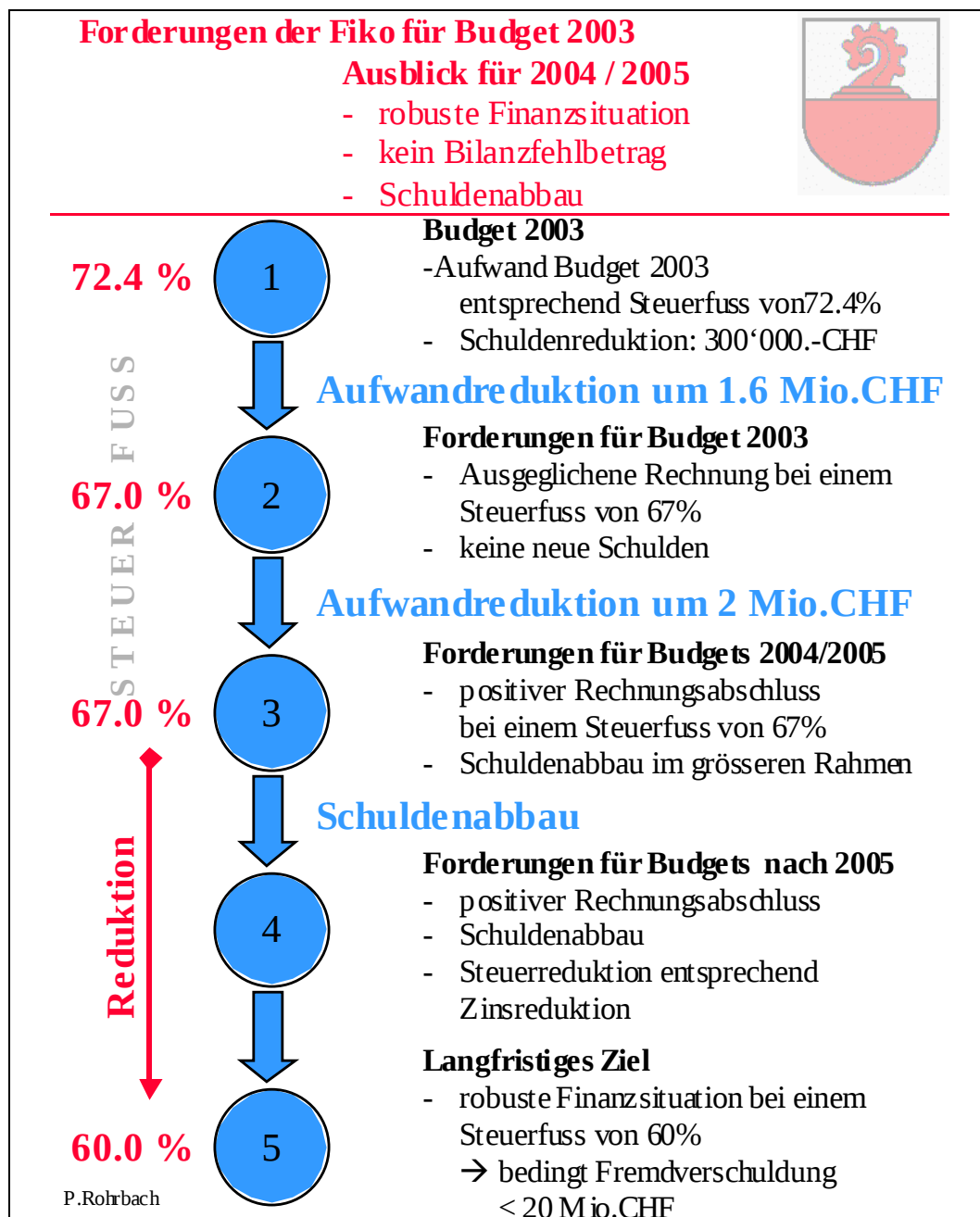




Budget 2003

Zusammenfassung



Anträge

- Das Budget 2003 wird an den Stadtrat zurückgewiesen
- Teuerungsausgleich gleich wie Staatspersonal

Liestal, 28. November 2002

Für die Finanzkommission
Peter Rohrbach

Diskussionen in der Fiko

Die Diskussion um das Budget 2003 löste in der Fiko Irritationen aus. Alle wissen, dass ein Bilanzfehlbetrag nicht mehr durch Verkäufe von Land und Immobilien korrigiert werden kann und trotzdem wird ein Budget mit einem Fehlbetrag von 1.6. Mio. CHF vorgelegt. Ein solcher Fehlbetrag ist auch schwer zu akzeptieren, weil kein Finanzplan vorliegt, der aufzeigt, wie sich die Finanzsituation in den nachfolgenden Jahren weiterentwickeln wird.

Aufgaben und Verantwortung von Stadtrat und der Fiko (Stellvertretend für den Einwohnerrat) wurden angesprochen. Der Stadtrat forderte von der Fiko ‚realistische‘ Richtlinien für die Korrektur des Budgets (eine Zahl sollte genannt werden). Unsere Meinung ist, dass die Forderung der Fiko nur eine ‚ausgeglichene Rechnung‘ sein könne, und es am Stadtrat liege zu erläutern, wieso dies nicht bzw. bis wann dies möglich sein wird. Es ist der Fiko klar, dass ihre Forderungen nicht kurzfristig erfüllt werden können und sie erwartet beim Finanzplan, dass Wege zur ausgeglichenen Rechnung aufgezeigt werden.

Vom Stadtrat erhielten wir den Hinweis, dass es Möglichkeiten gäbe, das Bilanzdefizit für das Jahr 2003 auf eine Million Franken zu reduzieren. Eine Korrektur in dieser Größenordnung kann aber nicht innerhalb einer Woche ausgearbeitet werden. Deshalb einigten sich Fiko und Stadtrat darauf, dem Einwohnerrat die Rückweisung des Budgets 2003 zu beantragen.

Es ist allen ein Anliegen, dass nicht einfach eine Liste mit zu streichenden Budgetposten vorgelegt wird, sondern dass jeder Änderungsvorschlag begründet wird, so dass dessen Konsequenzen auch nachvollzogen werden können.

Dank an den Stadtrat und die Verwaltung

Die Fiko dankt dem Stadtrat und der Verwaltung für die offene Information und Diskussion. Es blieb nichts unter dem Deckel und auch die unterschiedlichen Meinungen wurden deutlich herausgearbeitet.

PS: Einwohnerrechnung und Investitionsrechnung gemäss Vorlage 02/113

